

Vorschlag für die Geschäftsordnung für die JHV der Jusos Düsseldorf am 10.08.2023

- Die Jahreshauptversammlung wählt eine Versammlungsleitung. Unter dieser Leitung beschließt die Jahreshauptversammlung die Geschäftsordnung.
- Stimmberechtigt sind alle Juso-Mitglieder, die im Unterbezirk Düsseldorf gemeldet sind. Entsprechende Feststellungen trifft die Mandatsprüfungs- und Zählkommission.
- Die Beschlüsse der Vollversammlung werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst.
- Die Redezeit für Diskussionsredner*innen beträgt maximal 3 Minuten. Jede*r Redner*in kann zu jedem Tagesordnungspunkt zweimal sprechen.
- Getrennt nach FINTA (Frauen, Inter, Nichtbinär, Trans, Agender) und Mann werden die Wortmeldungen in der Reihenfolge ihrer Abgabe notiert. Das Wort erhält dann jeweils im Wechsel ein Mann und eine FINTA-Person bzw. umgekehrt (Reißschlusssystem).
- Personalvorschläge können bis zur Eröffnung des jeweiligen Wahlgangs bei der Sitzungsleitung eingereicht werden.
- Anträge sind die, die bis Montag, 7. August 2023 beim Vorstand per Mail eingegangen sind. Während der Jahreshauptversammlung können Initiativanträge gestellt werden. Initiativanträge bedürfen der Unterschriften aus der Hälfte der anwesenden Jusos.
- Anträge zur Geschäftsordnung können mündlich gestellt und begründet werden. Die Antragstellenden erhalten außerhalb der Reihenfolge der Diskussionsredner*innen das Wort. Über Anträge zur Geschäftsordnung wird abgestimmt, nachdem ein*e Redner*in für und ein*e Redner*in gegen den Antrag gesprochen hat.
- Persönliche Erklärungen sind nur am Schluss der Debatte zulässig